

Sonntag, 23. September 2007

SPD begrüßt Neuausschreibung der Müllabfuhr-Verträge

Wolfgang Löbnau: Endlich Chance auf bessere Konditionen

Mainhausen Die Mainhäuser SPD-Fraktion begrüßt die Entscheidung des Gemeindevorstandes, die bis zum 01.07.2008 laufenden Verträge für die Müllentsorgung neu auszuschreiben. Wie SPD-Finanzfachmann Wolfgang Löbnau erläutert, erhoffen sich die Sozialdemokraten mit einer Neuausschreibung könne ein Gebührenanstieg langfristig vermieden werden.

„Bereits im Jahr 2003 wäre es möglich gewesen, durch eine vertragsgemäße Kündigung eventuelle Einsparpotentiale zu generieren. Leider hat die damalige Mehrheit um Ex-Bürgermeister Gröning (damals CDU) die Chance nicht ergriffen, um eine effektivere und günstigere Vertragsgestaltung zu anzustreben.“ Löbnau hatte sich bereits zum Ende der neunziger Jahre intensiv mit dem Thema Müllentsorgung beschäftigt und wiederholt Vorschläge zu Reorganisation der Müllabfuhr unterbreitet. „Leider sind meine vermehrten Anfragen an den Gemeindevorstand damals nur unzureichend oder gar nicht beantwortet worden, so dass mit dem vorhandenen Datenmaterial keine ordentlichen Berechnungen durchgeführt werden konnten.“

Mit der Neuausschreibung die europaweite durchgeführt wird, erhoffe man sich eine verbesserte Vertragsgestaltung, bürgerfreundlichere Entsorgungssysteme sowie bessere Finanzierungskonditionen für die Kernaufgabe der öffentlichen Daseinsvorsorge.

www.spd-mainhausen.de

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen